

Vorlage-Nr.: **2128-2014/DaDi**

Aktenzeichen:

Fachbereich: L/2 - Finanz- und Rechnungswesen

Beteiligungen: L - Landrat

Produkt: **1.01.01.12 Finanz- und Rechnungswesen**

Beschlusslauf:

Nr.	Gremium	Status	Zuständigkeit
1.	Kreisausschuss	N	Zur abschließenden Beschlussfassung
2.	Haupt- und Finanzausschuss	Ö	Zur Kenntnisnahme

Betreff: **Jahresabschluss 2013 des Landkreises Darmstadt-Dieburg**

Beschlussvorschlag:

1. Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013, bestehend aus Vermögens-, Ergebnis- und Finanzrechnung, wird aufgestellt.
2. Das Ergebnis des Haushaltsjahres 2013 wird im ordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbetrag von 11.606.992,48 Euro und im außerordentlichen Ergebnis mit einem Fehlbetrag von 507.002,58 Euro (Gesamtfehlbetrag: 12.113.995,06 Euro) festgestellt.
3. Der „ÖPNV-Rücklage“ wird gem. Beschluss des Kreisausschusses vom 27.08.2013 (1671-2013) ein Betrag von insgesamt 802.583,00 Euro entnommen und dem Ergebnis zugeführt.
4. In das Haushaltsjahr 2014 werden Haushaltsermächtigungen in Höhe von 100.826 Euro im Ergebnis- und 12.080.361 Euro im Finanzhaushalt übertragen.
5. Der Kreistag ist über den Haupt- und Finanzausschuss zu unterrichten.

Begründung:

Gem. § 52 Abs. 1 HKO in Verbindung mit § 112 Abs. 9 HGO soll der Kreisausschuss den Jahresabschluss innerhalb von 4 Monaten nach Ablauf des Haushaltsjahres aufstellen.

Der Kreistag ist über die wesentlichen Erkenntnisse zu unterrichten.

Anlage:

- Aufstellung Jahresabschluss 2013